

Puppenspiel in der Kita



Die Förderung von Kindern gelingt besonders gut, wenn kreative Methoden die Motivation und Begeisterungsfähigkeit der Kinder unterstützen. Wer Puppen ins Spiel bringt, spricht die Kinder auf einer kindgerechten Ebene an und kann ihnen helfen, Emotionen wahrzunehmen und damit umzugehen. Zudem fördern das Puppenspiel und das Erzählen die Sprachfähigkeit der Kinder.

In dieser Fortbildung lernen pädagogische Fachkräfte, kleine und große Handpuppen zu spielen und zu sprechen und den Kontakt mit den Kindern aufzunehmen. Die Herstellung einfacher Sockenpuppen, Stabpuppen oder Fingerpuppen und die Nutzung verschiedener Spielflächen wird gezeigt. Die Teilnehmer:innen werden selbst kurze Spielsequenzen erfinden und erproben, die sich gut für den Kita-Alltag eignen und sich auch mit Musik oder Geschichten verbinden lassen.



Die Geschichten-Werkstatt



In diesem Seminar geht es darum, wie aus den geschriebenen Worten einer vorgelesenen Geschichte ein wunderbarer Ausflug in die Phantasie wird.

Wir beschäftigen uns mit dem wirkungsvollen Vorlesen und dem freien Erzählen und lernen Methoden kennen, Geschichten selbst zu erfinden und sie mit den Kindern kreativ umzusetzen, zum Beispiel im Rahmen unkomplizierter Rollenspiele. Die pädagogischen Fachkräfte erfahren, wie sie die Vorlese- oder Erzählsituation gut vorbereiten, die Aufmerksamkeit der Kinder halten und durch die Beschäftigung mit der eigenen Stimme die Modulation, Stimmfarben oder das Sprechtempo anpassen können. Techniken wie das Kamishibai (Erzähltheater), das Schattentheater und die Erzählschiene werden vorgestellt und der Einsatz von Requisiten, kleinen Instrumenten und Melodien gezeigt und erprobt. Auch eine differenzierte Betrachtung des Themenbereiches „Märchen“ ist Inhalt des Seminars.

